Protokoll

der Abendsitzung des Ausschusses der Bürger, Nationalgarde und Studenten vom 10ten Juni 1848.

1. Bittschrift um Enthaftung jener Arbeiter, welche wegen Betheiligung bei den Excessen zu Fünf- und Sechshaus am 13ten und 14ten März noch immer in Haft und Untersuchung sind. – Dem Criminal zur schleunigen Amtshandlung.
2. Deputation der Frauen-Tentonat und des Constitutionellen-Vereines –
3. Der Redaction der Constitution macht auf einige Mißstände des Stadtgesetzes aufmerksam.
4. Ein Ministerial-Erlaß bestimmt, daß selbstständige Arbeiter Wähler seien. – Es daß Ministerium, wenn unter "selbstständig" zu verstehen. –
5. Ein 2ter Ministerial-Erlaß bedeutet, daß zu einer gültigen Wahl als Deputirter mindestens die Anwesenheit der Hälfte der Wahlmänner erforderlich sey, jedoch dem Reichstag die Entscheidung der Anerkennung der Wahl zustehe. Eine Deputation macht dem Ministerium auf das Unhaltbare dieses Erlasses aufmerksam.
6. Ministerial-Erlaß, daß die Pfarrer in Nieder-Oesterreich sich der politischen Einflüsse in ihren Kanzelreden zu enthalten haben. Nach Aufhebung der Ausdehnung dieser Verordnung auf sämmtliche Provinzen. –
7. Anzeige des Gemeinde-Ausschusses wegen 8tägiger Verlängerung des Markt- Wien für heuer. –
8. Arbeiter-Bericht des Herrn Professor Förster.
9. Wegen angeblich ungerechter Behandlung des M. Weckbecker im Gemeinhause. – Einer Commission zur Untersuchung übergeben.

Die 15 Bezirks-Deputirte, welche dem Wahl-Comité beizugeben, vereinigen sich jeder mit 11 Distrikts-Deputirten, denen jeder 1 Bezirk zu angemessenen, jeden derselben bedarf seiner Umwählen brieflich zu zusammenkommen in einem zu bestimmenden Lokale zu einigen Besprechungen ein, um sich auf diese Weise näher kennen zu lernen.

Dr Fischhof
Protokoll

Dr Schiel
Vorsitzender

Alte Bibliothek im Rathaus

Rb-4922